



Möllenbecker Kuppelcontest

Regelwerk
Schnellangriff



Möllenbecker Kuppelcontest

Eine Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Möllenbeck

Kontakt:

kontakt@kuppelcontest.de

kuppelcontest.de



Regelwerk Schnellangriff

Persönliche Schutzausrüstung:

- Feuerwehr-Stiefel
- Feuerwehrhose
- Feuerwehrhandschuhe DIN 659 oder Lederhandschuhe DIN 388 (keine TH oder Jugendfeuerwehrhandschuhe)
- Feuerwehr-Helm

Regelwerk Schnellangriff

Regeln:

- Jede Gruppe besteht aus 5 Personen (WT, ST; MA)
- Jede Gruppe muss ihre eigenen Leinen benutzen
- Bis zum Ende des Countdown liegt der Saugkorb vor dem ersten Saugschlauch auf dem Boden
- Die Saugschläuche dürfen voreinander auf dem Boden liegen. Nicht vorgekuppelt! (Ein Blatt Papier muss zwischen die Schläuche passen)
- Auch die Kupplungen der Saugschläuche dürfen erst nach dem Startkommando angefasst werden
- Die Blindkupplung an der TS ist entfernt
- Es gibt ein gemeinsames Startsignal und gestoppt wird per Buzzer, nachdem die Saugleitung zu Wasser gebracht worden ist (blaue Turnmatte)
- Die Wasserentnahmestelle darf nicht betreten werden
- Während des Kuppelvorganges muss nicht "raus" getreten werden

Regelwerk Schnellangriff

Regeln:

- Erforderliche Befehle:
 - „Saugleitung hoch“ (nach dem Belegen),
 - „fertig“ durch den Maschinisten (nach dem Ankuppeln an die TS)
 - „Saugleitung zu Wasser“ (nach dem „fertig“ des Maschinisten)
- Beim Kuppeln dürfen die Saugschläuche keine Bodenberührung haben
- Es darf nicht vorgekuppelt werden (Knaggen beim nächsten Kupplungspaar einführen)
- Der Maschinist darf die Kupplungen erst nach dem Befehl "Saugleitung hoch" berühren
- Die Ventilleine muss am Saugkorb in der entsprechenden Öse angebracht werden
- Der Mastwurf muss auf dem Saugkorb oder Saugkorb und Saugschlauch gebunden werden und ist mit einem Halbschlag oder Spierenstich zu sichern

Regelwerk Schnellangriff

Regeln:

- Die 2 Halbschläge müssen korrekt ausgeführt werden (unter dem Halbschlag darf kein DIN-A4-Blatt hochkant durch passen) und sich in der ersten Hälfte des Saugschlauches Richtung TS befinden
- Das Binden von Mastwurf inkl. Halbschlag oder Spierenstich und beide Halbschläge sind von ein und derselben Person anzulegen
- die Leinen müssen nicht an der TS befestigt werden.
- Das Abbauen der Saugleitung ist erst nach Weisung des Wertungsrichters erlaubt. (Kein Abkuppeln oder Knoten lösen)

Fehlerkatalog Schnellangriff

Fehler Nr.	Fehlerbeschreibung	Strafsekunden
1	Frühstart	10
2	Offenes Kupplungspaar	20
3	Kuppeln mit Bodenberührung	5
4	"Saugleitung hoch" zu früh gegeben	5
5	"Saugleitung hoch" nicht gegeben	10
6	"Saugleitung zu Wasser" zu früh gegeben	5
7	"Saugleitung zu Wasser" nicht gegeben	10
8	Ventilleine nicht oder falsch angebracht	10
9	Mastwurf / Spierenstich oder Halbschlag falsch ausgeführt	5
10	Mastwurf / Spierenstich oder Halbschlag nicht ausgeführt	10
11	Halbschlag (Saugleitung) fehlerhaft ausgeführt	5
12	Halbschlag (Saugleitung) nicht ausgeführt	10
13	"Fertig" zu früh gegeben (Maschinist)	5
14	"Fertig" nicht gegeben (Maschinist)	10
15	Maschinist arbeitet vor Saugleitung hoch	5
16	Saugleitung nicht zu Wasser gebracht	10
17	Wasserentnahmestelle betreten	5
18	Buzzer zu früh gedrückt	20
19	Fehlende Schutzausrüstung	10
20	Abbauen der Saugleitung vor Weisung der Wertungsrichter	20
21	Vorgekuppelt	5